

# Hausgottesdienst am Heiligen Abend 2015

24. Dezember 2015

**„Beschenkt“**



### **Hinweise zur Vorbereitung:**

- *Stellen Sie diese Vorlage für alle Mitfeiernden bereit. Nehmen Sie, wenn nötig, das Gotteslob zu Hilfe.*
- *Festlicher wird die Feier, wenn die Lieder mit Instrumenten begleitet werden. Vereinbaren Sie vorher, wer die Schriftworte und Gebete vorträgt und wer die Lieder anstimmt. Legen Sie eine Bibel mit den angegebenen Schriftworten (Lukas 2,1–20) in Ihre Mitte. Sie unterstreicht die Gegenwart von Gottes Wort.*
- *Überlegen Sie, wo Sie den Hausgottesdienst feiern: Um den Christbaum versammelt, am Tisch oder vor der Krippe?*
- *Für die Aufmerksamkeit und Sammlung der Kinder ist es hilfreich, wenn die Geschenke unter einem großen Tuch oder verschiedenen Tüchern „verborgen“ sind, bzw. sie erst nach der Einstimmung hereingeholt werden.*
- *Im Gotteslob ist unter der Nr. 26 ein eigener Vorschlag für den Hl. Abend zu finden.*

### **Einführung:**

Die Zeit des Advents findet jetzt sein Ziel. Vieles wurde gerade in den letzten Tagen vorbereitet und hat Zeit in Anspruch genommen. Die Botschaft von Weihnachten darf sich jetzt ganz entfalten. Gott schenkt sich den Menschen. Das dürfen wir immer wieder spüren und nie vergessen. Deswegen feiern wir Weihnachten und hören immer wieder neu die Botschaft: „Euch ist heute der Heiland geboren.“

## **Eröffnung:**

V1: Wir beginnen die Zeit des Gebetes  
+ Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen  
Geistes.

A: Amen.

**Lied:** Mache dich auf und werde Licht (GL 219)  
*oder* Ihr Kinderlein kommet (GL 248)

## **Gebet:**

V2: Guter Gott,  
du kommst uns Menschen entgegen. Du willst den  
Menschen nahe sein. Heute feiern wir das Fest der  
Menschwerdung deines Sohnes Jesus Christus.  
Dies ist für uns ein großes Geschenk,  
und voller Freude feiern wir seinen Geburtstag.  
Mit einem offenen Herzen wollen wir dich empfangen,  
denn du willst dich uns schenken.

A: Amen.

## **Hinführung:**

V1: Ich brauche noch ein Geschenk für ... und mir fällt nichts  
ein.

V2: Wir schenken uns heuer nichts.

V3: Ob mein Wunschzettel wohl in Erfüllung geht.

V1: Ich weiß gar nicht, was ich mir wünschen soll. Ich habe  
doch schon alles.

V2: Ich habe für Weihnachten schon alle Geschenke  
beisammen.

- V3: Ich freu mich riesig auf meine Geschenke.
- V1: Geschenke bewegen Menschen. Es ist nicht irgendetwas, sondern es ist auch wichtig, von wem das Geschenk ist.
- V2: Eltern wird mit einem Kind das größte Geschenk gemacht. So erleben es auch Maria und Josef.

**Text:** Lk 2,1-7

*In jenen Tagen erließ Kaiser Augustus den Befehl, alle Bewohner des Reiches in Steuerlisten einzutragen. Dies geschah zum ersten Mal; damals war Quirinius Statthalter von Syrien. Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen. So zog auch Josef von der Stadt Nazaret in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Betlehem heißt; denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids. Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete. Als sie dort waren, kam für Maria die Zeit ihrer Niederkunft, und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war.*

**Lied:** Zu Bethlehem geboren (GL 239, 1. + 3. Strophe)

- V3: Beschenkt mit einem Kind, einfach so. Maria und Josef dürfen es dankbar und glücklich annehmen. Sie müssen nicht etwas zurückschenken.
- V1: Auch wir dürfen uns über Jesus freuen. Er ist für uns größer und bedeutender als das, was Augen sehen können. Die Größe des Geschenkes Gottes an uns wurde den Hirten verkündet.

**Text:** Lk 2,10b-11

*„Fürchtet euch nicht, denn ich verkünde eine große Freude, die dem Volk zuteil werden soll: Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Messias, der Herr.“*

**Lied:** Zu Bethlehem geboren (GL 239, 4. Strophe)

### **Danken und Bitten**

V1: Gott, Du bist in Jesus Mensch geworden, um uns ganz menschlich zu begegnen. Wir danken dir, dass du uns in Jesus nahe bist. Deine Nähe ist uns ein Geschenk der Liebe, wie wir es spüren bei Menschen, mit denen wir in Liebe verbunden sind.

Herr, wir bitten dich an diesem Heiligen Abend, bleibe bei uns mit deiner Liebe und ermutige uns, sie zu verschenken. Lass uns dich suchen in jedem Wort, in jedem Blick, in jeder Berührung, die wir miteinander haben. Sei allen Menschen nahe, die dir vertrauen.

V2: Nehmen wir unsere persönlichen Anliegen mit hinein in das Gebet, das uns als Christen verbindet.

A: Vater unser

### **Segen:**

V1: So segne der Herr unser Schenken.

Er segne unsere Geschenke, dass sie ein Zeichen sind für die Liebe Gottes. Der Herr segne uns, auf dass wir selbst zum Geschenk werden.

Es segne uns Gott der Vater, der Sohn und der Heilige Geist.

A: Amen.

**Lied:** Stille Nacht (GL 249)  
oder O du fröhliche (GL 238)

## **Geschenkideen für die kommende Zeit**

*(formuliert von SchülerInnen einer 5. Klasse)*

- Ein Geschenk, das nichts kostet ... jemanden loben.
- Ein Geschenk, das nichts kostet ...helfen den Tisch abtragen.
- Ein Geschenk, das nichts kostet ... ein handgeschriebener Weihnachtsbrief.
- Ein Geschenk, das nichts kostet ... Fröhlichkeit ausstrahlen.
- Ein Geschenk, das nichts kostet ... sich für jemanden Zeit nehmen.
- Ein Geschenk, das nichts kostet ... einen Fehler zugeben.
- Ein Geschenk, das nichts kostet ... für jemanden beten.
- Ein Geschenk, das nichts kostet ... sich für das Mittagessen bei der Mama bedanken.
- Ein Geschenk, das nichts kostet ... sich versöhnen.

---

### **Impressum:**

Bischöfliches Ordinariat Eichstätt  
Hauptabteilung III Pastoral  
Fachbereich Gemeindegatechese/Sakramentenpastoral  
Luitpoldstr. 2, 85072 Eichstätt  
Die Vorlage dieses Hausgottesdienstes wurde erstellt vom  
Fachbereich Gemeindegatechese, DK Alfred Rottler, Georg Brigl,  
Markus Wittmann

Titelbild: Johannes Simon, Pfarrbriefservice.de  
Liedernachweis: Gotteslob – Katholisches Gebet- und Gesangbuch. Ausgabe  
für das Bistum Eichstätt, 2013.  
Bibeltexte: Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift  
© 1980, Katholische Bibelanstalt, Stuttgart